

4. Entwicklung der Flächen Schlossplatz/Berliner Platz

Ziele:

Neugestaltung und Belebung der Platzfläche Schlossplatz/Berliner Platz, Aktivierung und Attraktivierung der Häusing als wichtigste Passagenverbindung zur bestehenden Fußgängerzone; Schaffung von insgesamt ca. 570 neuen, öffentlich nutzbaren Parkplätzen; Verbesserung der städtebaulich unbefriedigenden Raumsituation durch die Realisierung eines Baukomplexes mit hoher architektonischer und städtebaulicher Qualität, der dem Schloss ein neues angemessenes Gegenüber gibt. Attraktivitätssteigerung der gesamten Innenstadt und Erhöhung der Zentralität; Mobilisierung von Aktivitäten zur Aufwertung der übrigen Innenstadt.

Voraussetzungen:

Feststellung der "Verträglichkeit" durch ein neues Gutachten bis Dezember 2004; weiterhin Ratsmehrheit für das Projekt; unverändertes Interesse der Investoren ECE und LzO an der Projektrealisierung und der zügigen Abwicklung der für den Bau notwendigen Schritte (Umzug der LzO-Hauptstelle zum ZOB); Durchführung eines Wettbewerbs für Gebäude und Freiflächen. Umsetzung des Wettbewerbsergebnisses in konkret bindende Bauleitplanung. Wichtig: Akzeptanz für das Projekt bei Bürgern und Geschäftsleuten schaffen.

Vorgehen:

Verträglichkeitsgutachten bis Dezember 2004; entgeltliche Entscheidung im Rat; Durchführung des Wettbewerbs bis Frühjahr 2005; anschließende Bauleitplanung; Fertigstellung Ende 2008.

Luftbild Schlossplatz/Berliner Platz

